

„Frontzahnästhetik“ im Fokus

2. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin (DGKZ)

_ Vom 03.06. bis zum 04.06.2005 fand im Düsseldorfer Hilton Hotel die 2. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin (DGKZ) statt. Nach dem großen Erfolg der Auftaktveranstaltung im letzten Jahr in Berlin nahmen auch in diesem Jahr wieder über 250 Teilnehmer das umfassende Fortbildungsangebot zu allen Bereichen der kosmetisch/ästhetischen Zahnmedizin wahr. Hochkarätige Referenten auf dem Podium und in den verschiedenen Workshops informierten umfangreich zum diesjährigen Schwerpunktthema „Frontzahnästhetik“. Noch im Jahr 2003 hatte die DGKZ das Thema „kosmetisch/ästhetische Zahnmedizin“ als den Trend für die Zukunft proklamiert. Heute kann man sagen, die Zukunft hat bereits begonnen. Seither haben unzählige Fachgesellschaften und Verbände im Rahmen ihrer Kongresse und Jahrestagungen genau dieses Thema aufgegriffen und schwerpunktmäßig behandelt. Es gab kaum eine Disziplin, die nicht auch unter kosmetisch/ästhetischen Gesichtspunkten beleuchtet worden wäre, und auch die meisten zahnärztlichen Fachpublikationen widmeten diesem Thema zahlreiche Beiträge.

Hierbei wurde eines immer wieder deutlich – die Qualität der zahnärztlichen Leistung ist entscheidend für den Erfolg. Um den Selbstzahler, der eine vor allem kosmetisch motivierte Behandlung wünscht, zufrieden stellen zu können, bedarf es absoluter Highend-Zahnmedizin. Mit ein bisschen Ästhetik wird er sich nicht begnügen – er erwartet das absolut bestmögliche Ergebnis. Da in diesem Zusammenhang eine intensive Fortbildung unabdingbar ist, bot die DGKZ auch in diesem Jahr wieder ein sehr anspruchsvolles Programm.

Im Rahmen der 2. Jahrestagung der DGKZ sprachen hochkarätige Referenten über alle relevanten The-

men zur „Frontzahnästhetik“. Diese Zahnregion ist die Visitenkarte eines jeden Lächelns und genießt somit besondere Aufmerksamkeit. Themen wie Zahnfarbestimmung (ZTM Bernd Egger), Bleaching (Dr. Wolfgang Richter), Restaurationen in Verbindung von Adhäsivtechnik, Kompositen und Keramiken (Prof. Dr. Andrej M. Kielbassa), Dentinadhäsive neueste Entwicklungen (Prof. Dr. Karl-Heinz Kunzelmann), Veneer-Technik (Dr. Josef Schmidseider), CAD/CAM-Technologie (Dr. Klaus Wiedhahn, Dr. Oliver Hanisch), rot-weiße Ästhetik (Dr. Hans-Dieter John), Implantologie (Dr. Wolfgang Dinkelacker), Lasertherapie (Dr. Ingmar Ingenegeeren), Kieferorthopädie und Kieferchirurgie (Priv.-Doz. Dr. Nezar Watted), Komposit Schichttechnik nach Vanini (Gerd Loser) – alles immer unter den Gesichtspunkten der Frontzahnästhetik – wurden sowohl im Mainpodium als auch in diversen Workshops intensiv behandelt.

Die Teilnehmer waren mit dem Ambiente des Düsseldorfer Hilton Hotels sowie mit den angebotenen Inhalten der Veranstaltung sehr zufrieden und gaben durch die Bank ein positives Feedback. Der Besuch dieser innovativen Fortbildungsveranstaltung hat sich in jedem Fall gelohnt.

Das Thema der 3. Jahrestagung der DGKZ lautet: „Innovative Technologien in der kosmetischen Zahnmedizin“ und wird am 10./11. März 2006 in Hamburg stattfinden.

_Hinweis

cosmetic
dentistry

Die 3. Jahrestagung der DGKZ findet vom 10. bis 11. März 2006 in Hamburg statt.

Abb. 1 _ Unterspritzungskurs mit

Frau Dr. Ledermann.

Abb. 2 _ Großes Interesse fand auch

die Industrieausstellung.

Abb. 3 _ Vollbesetzter Tagungssaal.



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3